



## **Betriebspraktikum der Jahrgangsstufe 9**

vom 26.01.2026 bis 06.02.2026

### **Sehr geehrte Eltern unserer Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 (Schuljahr 2025/2026),**

aus der Erfahrung, dass Fragen der Wirtschaft und damit auch des Berufslebens immer mehr und immer früher in das Unterrichtsgespräch auch des Gymnasiums einbezogen werden müssen, führen wir mit unseren Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 9 jeweils im Januar zum Ende des ersten Halbjahres ein **zweiwöchiges** Betriebspraktikum durch.

Wir erhoffen uns von diesem Praktikum,

- dass unsere Schülerinnen und Schüler die Berufs- und Arbeitswelt unmittelbar kennenlernen und mit ihrer sozialen Wirklichkeit vertraut werden,
- dass diese Erfahrungen im Sinne einer kritischen Auseinandersetzung mit der Wirtschafts- und Arbeitswelt auch hilfreich für die spätere Berufswahl sein können, weil sie z.B. ihre Eignung für bestimmte Tätigkeiten zutreffender einschätzen lernen, ihre bisherigen Berufsvorstellungen besser beurteilen und gegebenenfalls Alternativen entwickeln können,
- dass sie ihre Ausbildungssituation an der Schule bewusster reflektieren und positive Impulse für das schulische Weiterlernen erhalten,
- dass sie über wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge differenzierter urteilen und sich vielleicht auch ihrer sozialen Verantwortung bewusster werden.

In der Praxis hat es sich bewährt, dass sich die kommenden Praktikanten in Absprache mit der Schule und unter Ausnutzung der Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler der letzten Jahre selbst um eine Praktikumsstelle bemühen. Eltern und Lehrer/-innen stehen für Beratungen zur Verfügung, sollten aber die Eigeninitiative der Jugendlichen nicht mehr als erforderlich einengen.



Unsere Schülerinnen und Schüler werden in mehreren Schritten auf das Praktikum vorbereitet und während dieser Zeit von den Lehrerinnen und Lehrern der Klassen 9 betreut. Sie erhalten Informationsmaterial und fertigen eine Dokumentation über das Praktikum an. Da das Betriebspraktikum als ordentliche Schulveranstaltung zählt, ist die Teilnahme für alle verpflichtend. Die Schülerunfallversicherung tritt auch für die Zeit des Betriebspraktikums ein, Fahrtkosten werden erstattet, sofern die kürzeste Entfernung vom Elternhaus zum Betrieb mehr als 3,5 km beträgt. Haftpflichtschäden werden wie auch sonst in der Schulzeit über die private Haftpflichtversicherung abgewickelt.

Aus gegebenem Anlass und um Unstimmigkeiten zu vermeiden, bitten wir Sie bereits in der Suchphase darauf zu achten, dass die Stellen möglichst nicht im familiennahen oder privaten Bereich gefunden werden. Es muss sich bei der Praktikumsstelle um eine eingetragene Firma handeln, die möglichst im Raum Köln (inklusive der unmittelbar angrenzenden Gemeinden) liegt. Nach Rücksprache mit der Praktikumsleitung kann in begründeten Ausnahmefällen auch ein Praktikum außerhalb des Kölner Raumes genehmigt werden. Wichtig ist in jedem Fall, dass Ihr Kind Unternehmensstrukturen und den Arbeitsalltag kennenlernt.

Falls die Schülerinnen und Schüler Zusagen für verschiedene Praktikumsplätze erhalten, sollte dem Betrieb mit der nicht genommenen Stelle unbedingt abgesagt werden, da eine ausbleibende Absage sonst der Liebfrauenschule angelastet wird und die Stelle für die Zukunft möglicherweise verloren ist. Angetretene Stellen bitte nur nach Rücksprache mit der Praktikumsleitung wechseln.

Bitte helfen Sie uns auch mit, dass Termine eingehalten werden. Es ist für alle Seiten unangenehm, wenn wir über Wochen täglich nach den fehlenden Unterlagen fragen müssen. Auf unserer Homepage stehen unter *Lebenswelt Schule => Studien- und Berufsorientierung => Betriebspraktikum* alle benötigten Formulare, insbesondere das schulische Anschreiben an die Betriebe sowie der von den Betrieben auszufüllende Vordruck zur Bestätigung eines Praktikums (Betriebserklärung), als Download zur Verfügung. Zudem finden die Schülerinnen und Schüler alle Informationen und Formulare auf Moodle.

**Abgabefrist der Betriebserklärung: 14.11.2025 (Moodle-Abgabe!)**

Bei Terminproblemen bitte rechtzeitig an die Praktikumsleitung wenden.

Wir erhoffen uns für unsere Bildungs- und Erziehungsarbeit durch dieses Angebot eine Intensivierung und Bereicherung und bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Althoff, OStR i. K. (Koordinator des Betriebspraktikums)